Münsterisches Intelligenzblatt.

Nro. 312. Sonnabend den 30. December 1843.

Intelligenz-Comtoir im Ober-Post-Amts-Gebäude.

Diebstahls-Anzeige und Steckbrief.

1) Am 13. d. Mon. wurden dem Knechte des Pächters Kortenbreer, gen. Sandschulte, — Heinrich Wältermann — in der Bauerschaft Velsen, Gemeinde Altwarendorf, nachstehende Gegenstände entwendet:

1. Ein schwarzblau tuchener Oberrock;
2. Eine weißblau tuchene Hose;
3. Eine weiße Pique-Weste mit rothen und grünen Blümchen;
4. Eine schwarzbraune Tuchkappe mit ledernem Schirm;
5. Eine drillene Hose, weiß und blau gestreift;
6. Ein blau baumwollener Kittel mit übergeschlagenem Kragen und vorn mit weissen Knöpfen besetzt;
7. Ein schwarz seidenes Halstuch;
8. Ein roth und weiß karrirtes Taschentuch;
9. Eine zweigehäusige englische silberne Taschenuhr mit Römerzahlen, woran die Zahl IV. zerstückelt und unkenntlich war, sodann
10. Ein hornenes Pfeifenrohr mit silberner Kette und silbernem Pfeifenbeschlage, ohne Pfeifenkopf.

Diesen Diebstahl begangen zu haben ist dringend verdächtig der unten signalisirte, am 21. Nov. curr. aus dem Landarmen- und Arbeitshause Benninghausen entlassene und gegenwärtig flüchtige Heinrich Gerling aus Harsewinkel.

Derselbe wird mit den entwendeten Gegenständen wahrscheinlich bekleidet u. mit einem Kriegsreserve- und Landwehr-Paß, auf den Namen des vorgenannten Heinr. Wältermann lautend, versehen seyn.

Der Kriegsreserve-Paß ist von dem Commandeur des 6. Ulanen-Regiments, Oberstlieutenant v. Potbielsky und der Landwehr-Paß von dem früheren Commandeur des 3. Bataillons 13. Landwehr-Regiments, Major v. Zollicoffer, ausgefertigt.

Warnend vor dem Ankaufe der gestohlenen Gegenstände ersuche ich sämmtliche Polizei-Behörden, auf den nachsignalisirten ꝛc. Gerling genau zu vigiliren, denselben im Betretungsfalle zu verhaften und unter sicherer Escorte entweder der nächsten Polizei-Behörde oder dem Königlichen Land- und Stadt-Gerichte zu Warendorf vorführen zu lassen.

Zugleich wird jeder ersucht, der Kunde von den gestohlenen Sachen, oder von dem vorgedachten ꝛc. Gerling geben kann, solches sofort zur Anzeige einer der vorgedachten Behörden zu bringen.

Sassenberg den 26. December 1843. Der Bürgermeister, Wessel.

Signalement.

Familienname, Gerling; Vorname, Heinrich; Geburtsort, Harsewinkel; Religion, katholisch; Alter, 21 Jahr; Größe, 5 Fuß 7 1/2 Zoll; hat hellblonde Haare, freie und runde Stirn, bräunliche Augenbraunen, blaue Augen, gewöhnliche Nase u. Mund, rundes Kinn, runde Gesichtsbildung, gesunde Gesichtsfarbe, schlanke Gestalt.

Besondere Kennzeichen: Hat einen Bruchschaden, und fehlt ihm der Zeigefinger linker Hand.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Münster.

2) Das sub Nro. cat. 10 des Domhofs-Bezirks hierselbst belegene Wohnhaus, nebst Hausplatz, Hofraum und Lustgarten, groß nach Flur 17. Nro. 101 und 102 98 □ Ruthen 2 Fuß, abgeschätzt zu 9254 Thlr. 27 Sgr. 11 Pfenn, zufolge der nebst Hypothekenschein in unserer Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 29. Mai 1844 Vormittags 11 Uhr

an der Gerichts-Stelle hierselbst im Wege der nothwendigen Subhastation verkauft werden.

Nothwendiger Verkauf.

Land- und Stadt-Gericht zu Lüdinghausen.

3) Das Colonat Lütke Steinhorst im Kirchspiele Ascheberg, Oster Bauerschaft, sub Nro. cat. 39, bestehend aus vollständigen Wirthschafts-Gebäuden, Aecker- Wiesen, Weiden und Holzungen, zusammen zu 234 Morgen 135 Ruthen 40 Fuß, mit

einem Reinertrage von 292 Thlr 26 Sgr. 9 Pfenn. abgeschätzt auf 8965 Thlr. 18 Sgr. 7 Pfenn. soll

am 30. April 1844 Vormittags 11 Uhr

hier an der Gerichtsstelle theilungshalber verkauft werden. Taxe, Bedingungen und Hypothekenschein in der Registratur.

Land- und Stadt-Gericht zu Horstmar.

Nothwendiger Verkauf.

4) Das im Kirchspiele Nordwalde, in der Bauerschaft Scheddebrock gelegene Colonat Rothbert, bestehend aus dem Wohnhause sub Nro. cat. 5. und den Grundstücken Flur 23. Nro. 188, 188b, 189, 192 und 191/1, gerichtlich abgeschätzt zu 1025 Thlr. 8 Sgr. 6 Pfenn., zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in hiesiger Registratur einzusehenden Taxe, soll

am 30. Januar 1844 Vormittags 10 Uhr

an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Vermischte Nachrichten.

5) In meinem Verlage wird erscheinen:

Medulla asceseos, seu exercitia spiritualia S. P. Ignatii de Loyola etc. etc. Autore R. P. Bellecio. Denuo edidit E. W. Westhoff paroch. Diesteddensis. s. s. Th. Dr.

und werde ich mir erlauben, das Nähere über diese neue Ausgabe in einer ausführlichen Anzeige mitzutheilen. — Das Aeußere soll dem Inhalte entsprechen.

Münster den 27. December 1843. J. H. Deiters.

6) Am Montage den 1. Januar 1844 große musikalische Abendunterhaltung vom ganzen Musik-Corps des 13. Infanterie-Regiments im großen Saale des Gasthofes zum Könige von England. — Anfang 8 Uhr. — Entree 2 1/2 Sgr. — Programm gratis. Goedecke.

7) Am Neujahrstage große musikalische Abend-Unterhaltung im Saale des Münsterschen Hofes vom Musik-Corps des 11. Husaren-Regiments.

Der Anfang 7 1/2 Uhr.

8) In einer der frequentesten Apotheken Kölns werden für künftigen Ostern zwei fähige Gehülfen gesucht.

Nähere Auskunft ertheilt Joseph Ritzefeld in Köln.

9) Auf dem Wege von Aegidii-Thor über dem Markt nach der Magdalenenstraße ist am Donnerstage eine Broche verloren. Der Finder erhält eine angemessene Belohnung. Von wem, sagt die Exp. des Westf. Merk.

10) Vier Schlüssel im Ringe sind Vorgestern verloren worden. Von wem, sagt die Exped. des Merk.

11) Wer einen Hund verloren hat, kann denselben Spiekerhof Nro. 33 wiedererhalten.

12) Spiekerhof Nro. 46 sind zwei möblirte Wohn- und Schlafzimmer zu vermiethen und können gleich bezogen werden.

13) Auf der Hörsterstraße Nro. 111 stehen vier Zimmer nebst Küche und einer geräumigen Entree zu vermiethen, und sogleich zu beziehen.

Geburts-Anzeige.

14) Entfernten Freunden und Verwandten zeige ich ergebenst an, daß meine Frau von einem gesunden Knäblein glücklich entbunden ist.

Lüdenscheid den 26/27. December 1843.

Windhorst, O.-L.-Ger.-Assessor.

Todes-Anzeige.

15) Am 24. d. Mon. Vormittags 10 Uhr wurde mir meine innigst geliebte Gattin, Christine geborne Kleybolte, in Folge des Nervenfiebers durch den Tod entrissen. — Indem ich diesen mich betroffenen herben und unersetzlichen Verlust Verwandten und Freunden ergebenst anzeige, bitte ich, der Verstorbenen im Gebethe zu gedenken.

Harsewinkel den 26. December 1843. B. G. Kranefuß.

Angekommene Fremde.

Gerbaulet: (im Könige von England) Cussarow mit Familie und Dienerschaften, Chef des General-Stabs a. Münster. Maier mit Familie, Hüttenbesitzer a. Osnabrück. Kauleken a. Barmen, Otterpohl a. Lippstadt, Böhmer a. Lennep, Preußing a. Osnabrück, Kaufl.

F. Oberrecht: (in der Stadt Amsterdam) Arkenoe aus Greven, Friederichs aus Neuß, Kaufl.

Ferd. Renne: (auf der Ludgeri-Straße) Doering, Besitzer des Niederlaasphe-rischen Hammers bei Siegen.

Fruchtpreise zu Neuß.

den 27. December 1843. (p. Berl. Sch.)

Weizen	2	Thlr.	6⅔	Sgr.	Heu p. Cnt. à 110 Pf.	-	Thlr.	23 Sgr.
Roggen	1	—	18⅔	—	Stroh p. Schock à 1200 Pf.	4	—	24 —
Wintergerste	1	—	14	—	Kleiner Saamen	3	—	5 —
Sommergerste	1	—	14	—	Rüböl p. O. à 282 Pf. v. F.	31	—	22½ —
Buchweizen	1	—	15	—	Rübkuch. p. 1000 Stück St.	27	—	- —
Hafer	-	—	25	—	Preßkuchen p. 2000 Pf.	26	—	- —
Erbsen	2	—	5	—	Brandtwein p. Ohm 18 G.	10	—	20 —
Rappsamen	3	—	12	—	Gereinigtes Oel	33	—	22½ —
Kartoffeln	-	—	13⅓	—				